Gemeinde Appen

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1360/2019/APP/BV

Fachbereich: Bauen und Liegenschaften	Datum: 11.02.2019
Bearbeiter: Stefan Rieger	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Appen	26.02.2019	öffentlich
Umweltausschuss der Gemeinde Appen	05.03.2019	öffentlich
Bauausschuss der Gemeinde Appen	07.03.2019	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	12.03.2019	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	19.03.2019	öffentlich

Antrag des TuS Appen auf Sanierung und Modernisierung der Sportanlage

Sachverhalt:

Der Sportplatz 1 am Almtweg soll saniert und modernisiert werden, siehe beigefügte Anträge. Dieser Sportplatz ist nach einer Nutzung von mehr als 45 Jahren (doppelt so viel Jahre, wie normalerweise für Naturrasenplätze angesetzt werden) und dem Ausfall der Drainage vor ca. 8 Jahren nicht mehr für den Sport, sowohl für den Verein als auch für die Schule, nutzbar. In den Monaten Oktober bis März ist er durchgehend unbespielbar, weil die zu erwartenden Schäden durch eine Nutzung nicht verantwortbar sind.

In den letzten Monaten sind bereits mehr als 20 jugendliche Mitglieder der Fußballabteilung aus dem Verein ausgetreten, weil es keine ausreichenden Trainingsmöglichkeiten gab. Diese haben sich Vereinen aus der Nachbarschaft angeschlossen, wo sie ihrem Fußballsport nachgehen können. Auch würde es durch diese Maßnahme zu einer erheblichen Entlastung der Hallennutzung kommen, weil diese z. Z. von den jugendlichen Fußballern genutzt werden muss.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung empfiehlt den Sportplatz für die Jugend und im Hinblick auf die sportliche Förderung bezogen, zu sanieren und zu modernisieren.

Finanzierung:

Gemeindeanteil ca. 170.000,00€
Anteil TuS Appen ca. 170.000,00€

Fördermittel durch Dritte:

Maximale Zuschüsse	
Landessportverband	120.000,00€
Kreissportverband	90.000,00€
Land SH	250.000,00€

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Appen empfiehlt/ der Bauausschuss der Gemeinde Appen empfiehlt/ der Finanzausschuss der Gemeinde Appen empfiehlt/ die Gemeindevertretung Appen entscheidet sich für Variante

- ? Variante 1
Der Naturrasenplatz wird als Naturrasenplatz erhalten und wird aufwändig saniert.
Kosten lt. Angebot des Architekten Knoll 506.000
- ? Variante 2
Der jetzige Trainingsplatz 3 wird zu einem Kunstrasenplatz in der nach den Fußballregeln erforderlichen Mindestgröße von 90m x 60m (mit Sand und Gummi verfüllt) ausgebaut
Kosten lt. Angebot der Fa. Eurogreen 588.000
- ? Variante 3
Der jetzige Trainingsplatz 3 wird zu einem Kunstrasenplatz mit verbesserten Kunstrasen in der nach den Fußballregeln erforderlichen Mindestgröße von 90m x 60m (mit Sand verfüllt) ausgebaut.
Kosten lt. Angebot der Fa. Eurogreen 600.000
Die Fa. Eurogreen ist seit mehreren Jahren für die jährlichen Sanierungen der jetzigen Rasenplätze zuständig,
- ? Variante 4
Bei den Alternativen 2 und 3 ist zu beachten, dass der jetzige Naturrasenplatz ebenfalls in vereinfachter Art saniert wird
Dies kostet lt. dem Angebot der Fa. Eurogreen 150.000

Jutta Kaufmann

Anlagen:4